



Sahara Footprints

Erg Lihoudi und Erg Chegaga 3 Tage / 2 Nächte

Route: Marrakech – Hoher Atlas – Ait Ben Haddou – Ouarzazate – Erg Lihoudi – M’hamid – Oase D’Oum Laalag – Erg Chegaga – Lake Iriki – Fom Zguit – Taznakht - Marrakech

Tag 1

Marrakech – Hoher Atlas – Ait Ben Haddou – Ouarzazate – Erg Lihoudi

Früh morgens um etwa 8 Uhr holen wir Sie bei Ihrem Hotel oder Riad in Marrakech ab und starten. Die Reise führt uns über den Hohen Atlas und den Pass Tichi n’Tichka mit dem höchsten Punkt Col du Tichka (2260 m). Unterwegs machen wir mehrere Fotostopps, um die eindruckliche Aussicht und Landschaft zu bewundern. Entlang der kurvigen Strassen des Hohen Atlas sehen wir verschiedene Baumarten, Flüsse und viele kleine, typische Berberdörfchen. Danach erreichen wir den Antiantlas, wo wir die wunderschöne Kasbah Ait Ben Haddou besuchen. Die Kasbah wurde aus Lehmstücken erbaut und ist Teil des Unesco Weltkulturerbes. Sie ist die berühmteste Kasbah in Marokko und war Filmset vieler berühmter Produktionen wie Gladiator oder Game of Thrones. Dort oder in Ouarzazate machen wir eine Mittagspause. Nach Ouarzazate beginnt das Draatal, eine lange Oase, die sich bis M’hamid erstreckt und voller Dattelpalmen ist. Auch dies ist wieder eine sehr eindruckliche Landschaft. Am Abend erreichen wir die Dünen in Erg Lihoudi, wo sie einen wunderschönen Sonnenuntergang und das Abendessen geniessen und die zweite Nacht in einem Bivouac zwischen den Sanddünen und unter dem Sternenhimmel verbringen.

Tag 2

Erg Lihoudi – M’hamid – Erg Chegaga

Unsere heutige Tour bringt uns von den kleinen Dünen in Erg Lihoudi zu den grösseren in Erg Chegaga. Nach dem Frühstück im Bivouac starten wir Richtung M’hamid, dem letzten Dorf vor der Wüste. Am Ende des Dorfes endet die Strasse und wir fahren auf Wüstenpisten weiter durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit Steinwüste, Sanddünen und Wüstenpflanzen. Unterwegs stoppen wir in der Oase D’Oum Laalag. Nach einigen Stunden Fahrt endet unsere heutige Route in einem Bivouac zwischen den Dünen in Erg Chegaga, wo wir um die

Mittagszeit eintreffen und das Mittagessen zu uns nehmen. Am Nachmittag geniessen Sie entweder Ihre Freizeit und entdecken die Dünen in Erg Chegaga auf eigene Faust oder wir organisieren für Sie ein Trekking zu Fuss oder mit dem Dromedar. Auch haben Sie die Möglichkeit, Sandboarding auszuprobieren. Nach einem weiteren unvergesslichen Sonnenuntergang zwischen den Sanddünen, geniessen Sie ihr Abendessen im Bivouac und lassen den Tag mit traditioneller Nomadenmusik am Lagerfeuer ausklingen.

Tag 3

Erg Chegaga – Lake Iriki – Foug Zguit – Taznakht – Marrakech

Früh morgens geniessen Sie den Sonnenaufgang zwischen den Dünen und beobachten, wie die Sonne die Wüste wieder in ihr typisches Rot verwandelt. Nach dem Frühstück im Bivouac fahren wir weiter durch die Wüste zum Lake Iriki, einem Salzsee, der normalerweise jeweils einige Jahre ausgetrocknet ist und nur in Zeiten mit sehr viel Regen wieder zum Leben erwacht. Bevor wir in Foug Zguit, dem ersten Dorf nach der Wüste, ankommen, machen wir eine Pause an einem Ort mit vielen kleinen Fossilien zum Entdecken. In Foug Zguit starten die befestigten Strassen wieder, die uns nach Taznakht bringen, ein Dorf das bekannt ist für Teppiche. Wenn Sie mögen, legen wir dort eine Pause ein, um die wunderschönen, handgemachten Teppiche zu bewundern. Dann setzen wir unsere Reise nach Marrakech fort, wieder über den Hohen Atlas. Unsere Mittagspause machen wir unterwegs in einem guten Restaurant. Im Hohen Atlas stoppen wir in Töpferei-Läden und Manufakturen für Arganöl und dessen Produkte (coopératives féminines de l'huile d'argan). Gegen Abend erreichen wir Marrakech und bringen Sie zu ihrem Hotel oder Riad.

Preise pro Person

2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	6 Personen
310 Euro	280 Euro	255 Euro	235 Euro	220 Euro

Im Preis inbegriffen: 2 Übernachtungen mit Abendessen und Frühstück, Fahrer und Reiseleiter im klimatisierten Jeep, Sandboarding, Eintrittsgelder (falls es welche gibt)

Nicht im Preis inbegriffen: Reiseversicherung, Getränke und Mittagessen, Trinkgelder, Dromedartrekking im Bivouac